

**Aufforderung zur Vorlage eines Erweiterten Führungszeugnisses
für eine ehrenamtliche Tätigkeit in der kirchlichen Jugendarbeit gemäß § 30a Abs. 2 BZRG**

gesetzlich sind wir nach §72a des Sozialgesetzbuches VIII dazu verpflichtet, dafür zu sorgen, dass keine Personen in der kirchlichen Jugendarbeit tätig sind, die im Bereich sexualisierte Gewalt einschlägig vorbestraft sind. Dies wird anhand des Erweiterten Führungszeugnisses geprüft.

Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit bestätigen wir Ihnen zur Vorlage bei Ihrem Einwohnermeldeamt, dass

gemäß § 30a Abs. 2 des Bundeszentralregistergesetzes (BZRG) zur Ausübung einer Tätigkeit,

die der Prüfung der **persönlichen Eignung** nach § 72a des Achten Sozialgesetzbuches, Kinder- und Jugendhilfe bedarf,

die der **beruflichen** Beaufsichtigung, Betreuung, Erziehung oder Ausbildung Minderjähriger dient,

die der **ehrenamtlichen** Beaufsichtigung, Betreuung, Erziehung oder Ausbildung Minderjähriger dient,

die in einer vergleichbaren Weise dazu geeignet ist, Kontakt zu Minderjährigen aufzunehmen,

ein Erweitertes Führungszeugnis benötigt und es dem Träger vorlegen muss.

Aufgrund der ehrenamtlichen Tätigkeit wird hiermit gleichzeitig Gebührenbefreiung beantragt.

Wir bitten Sie, das Erweiterte Führungszeugnis bei dem für Sie zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und es zur Einsichtnahme an das **Bischöfliche Offizialat, Luitpoldstr. 4, 85072 Eichstätt** mit dem Vermerk des **Kennwortes Ehrenamt** zu senden.

Vielen Dank für Ihre Kooperation und Verständnis in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

KURZANLEITUNG

für den Umgang mit Erweiterten Führungszeugnissen

für Ehrenamtliche

1. Antragstellung

Beantragen Sie Ihr erweitertes Führungszeugnis mit diesem Aufforderungsschreiben beim Einwohnermeldeamt. Die Beantragung ist für Sie kostenfrei.

2. Vorlage

Senden Sie das Erweiterte Führungszeugnis an die Einsicht nehmende Stelle oder bringen Sie es persönlich vorbei.

Bischöfliches Offizialat Eichstätt
Luitpoldstr. 4
D-85072 Eichstätt

3. Kennwort

Notieren Sie das Kennwort gemäß Ihres Aufforderungsschreibens zur eindeutigen Zuordnung auf dem Kuvert oder einem Begleitschreiben an die Einsicht nehmende Stelle.

4. Rücksendeumschlag

Legen Sie einen vorfrankierten Rücksendeumschlag bei, wenn Sie das Führungszeugnis zurückwünschen. Andernfalls wird es nach der Einsichtnahme vernichtet.

5. Kosten

Die Beantragung des Erweiterten Führungszeugnisses ist für Sie aufgrund Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit kostenlos.

6. Meldung

Warten Sie auf die Meldung über Ihren Einsatz durch Ihre personalführende Stelle / durch Ihren Träger.